



# JAHRESBERICHT 2017



**Rheumaliga**  
**Luzern und Unterwalden**  
Bewusst bewegt



Das ist das Zewo-Zeichen der Zentralauskunftsstelle für Wohlfahrtsunternehmungen. Es wird nur nach genauer Prüfung der Statuten, Rechnungen und Geschäftsführung abgegeben und wurde auch der Rheumaliga Luzern und Unterwalden zugestanden.



Rheumaliga  
Luzern und Unterwalden

JAHRESBERICHT  
**2017**

#### Geschäftsstelle

Claudia Steinmann, Leiterin Geschäftsstelle  
Dornacherstrasse 14, 6003 Luzern  
Telefon 041 377 26 26  
E-Mail: [rheuma.luuw@bluewin.ch](mailto:rheuma.luuw@bluewin.ch)

#### Leitung Kurswesen

Rita Portmann, Leiterin Kurswesen  
Telefon: 041 484 34 75  
E-Mail: [rheuma.luuw-kurse@bluewin.ch](mailto:rheuma.luuw-kurse@bluewin.ch)



---

## Vorstand der Rheumaliga Luzern und Unterwalden

<b>Präsident:</b>	Dr. med. Ralph Melzer, Luzern
<b>Vizepräsidentin:</b>	Nicole Bieri, Sursee Dr. med. Stefan Hummler, Luzern Lucie Hofmann, Weggis Michèle Rissi, Greppen
<b>Quästor:</b>	Willi Wigger, Entlebuch
<b>Beisitzerin:</b>	Kirsten Appel, dipl. Physiotherapeutin, Luzern
<b>Revisionsstelle:</b>	ACORUS Treuhand AG, Meggen

---

# Mitarbeiterinnen

**Leiterin Geschäftsstelle**

Claudia Steinmann

**Leiterin Kurswesen**

Rita Portmann

---

## **Aquawell Wassergymnastik**

### **Aquajogging**

Bucher Heidi  
Bucher Maya  
Bruppacher Christine  
Christen Rita, Austritt 30.06.17  
Dellenbach Margot  
Ettlin Eva  
Fabel Monika  
Felder Corina  
Grüter Jana  
Huwyler Janine  
Kehrli Pia  
Kiener Daniela  
Odermatt Isabelle  
Müller Cécile  
Portmann Rita  
Röösli Carmela  
Sigrist Annalise  
Sutter Natascha, Aushilfe  
Wicki Rosmarie  
Zedi Elisabeth  
Zemp Erika  
Zoller Petra, Austritt 31.12.17

### **Arthrosegymnastik**

Wyrsch Beata  
Ulrich Sybille

### **Pilates**

für «Rheuma-Betroffene»

Berchtold Susann

### **Osteogym**

Austritt am 30.06.17

Bacher Barbara  
Balmer Doris  
Berger Annette  
Blättler Valérie  
Dober Yvonne  
Müller Nicole  
Reist Claudia  
Schilliger Daniela  
van Hees Marian

Austritt am 31.12.17

Austritt am 30.06.17

### **Rückengymnastik**

Austritt am 30.06.17

Balmer Doris  
Blättler Valérie  
van Hees Marian

### **Pilates**

Reist Claudia

# Jahresbericht des Präsidenten 2017



## Rückblick

Erstmals nahmen wir im Mai 2017 an der Ausstellung "60plus" in der Kornschütte in Luzern teil und durften uns und unsere Angebote einem breiten Publikum präsentieren – zweifelsohne eine gute Plattform, die wir weiter nutzen möchten.

Das Thema der Rheumaliga-Aktionswoche im September 2017 war "Tips for Hips", d.h. Vorträge und Marktplatz-Präsentationen rund um die schmerzhafteste Hüfte. Wie gewohnt, fanden sich über 200 sehr interessierte Zuhörer/innen ein und machten den mit sehr viel Engagement gestalteten Nachmittag zu einem tollen Erfolg. Nachdem der erste Publikumsvortrag zum Thema "Was ist Rheuma?" in Sarnen 2016 bereits auf sehr grossen und begeisterten Zuspruch gestossen war, haben wir am 25.10.2017 mit dem gleichen Thema eine Veranstaltung in Wolhusen durchgeführt. Der Andrang war (erneut) unerwartet gross und wir mussten den Saal bis auf den letzten Quadrat-Zentimeter ausnutzen, um allen Zuhörern einen Sitzplatz bieten zu können. Das Echo auf den Vortrag von Dr. Gernot Schmid war ausgezeichnet – ein schöner Abend, der mir auch Spass gemacht hat.

## Vorstand

Unser Strategieprojekt führte im letzten Jahr zu vermehrten Abend-Sitzungen und ich möchte an dieser Stelle allen unseren Vorstandsmitgliedern vielmals danken für das zusätzliche (und wie immer selbstverständlich unentgeltliche) Engagement und die guten Ideen! Wir werden weiterhin gefordert bleiben, denn das Umfeld für uns (und fast alle gemeinnützigen Organisationen) scheint zukünftig härter zu werden.

Die Lücke nach dem Rücktritt unserer Physiotherapeutin Kirsten Appel ist noch offen – eine

qualifizierte, engagierte Nachfolgerin zu finden, ist schwierig – wir bleiben dran!

Auf die Initiative der Zentralschweizer Diabetesgesellschaft kam es zu zwei Meetings zusammen mit den lokalen Vertreter/innen der Lungenliga, der Krebsliga und der Diabetesgesellschaft; dabei erörterten (und beschlossen) wir die Möglichkeiten einer vermehrten Vernetzung und Kooperation unter unseren tollen Non-profit Organisationen. Ich freue mich sehr, dass sich hier etwas bewegt und ein engerer Kontakt hergestellt werden konnte.

## Geschäftsstelle und Kurswesen

Das erste Jahr an der neuen Adresse an der Dornacherstrasse 14 in Luzern verlief reibungslos. Der direkte Kundenkontakt in unseren Räumen hat zugenommen, wäre aber noch ausbaufähig. Zusätzliche Aufgaben entstanden sowohl für Claudia Steinmann wie auch für Rita Portmann durch die Anforderungen des Strategie-Projektes und Absprachen mit der Hochschule Luzern - Danke für Euren Einsatz!

## Ausblick

In Kürze wird unser von der Hochschule Luzern unterstütztes Strategie-Projekt abgeschlossen werden, und wir werden uns Gedanken zur konkreten Umsetzung der gewonnenen Erkenntnisse machen. Sehr viele von Ihnen haben als Mitglieder, Kursteilnehmer oder Zuweiser mit Ihren Rückmeldungen auf unsere Umfragen Wertvolles zum Projekt beigetragen – herzlichen Dank.

Dr. med. Ralph Melzer,  
Präsident



# Veranstaltung Luzern 60plus 2017



Jedes Frühjahr findet in der Kornschütte (im Luzerner Rathaus) der Marktplatz 60plus statt. "Wer rastet, der rostet" sagt der Volksmund. In diesem Sinne war das Motto des Marktplatzes 2017 "Alter bewegt".

Der Marktplatz 60plus ist eine Veranstaltung des Forums Luzern 60 plus, in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Altersfragen der Sozialdirektion der Stadt Luzern. Dieses Jahr wurden rund 2000 Besucher verzeichnet.

Die mehr als 30 präsenten Organisationen boten dazu unzählige Möglichkeiten betreffend Weiterbildung im Alter, sowie Einsätzen in Freiwilligenarbeit. Es wurden Persönlichkeiten vorgestellt, die auch nach sechzig noch etwas bewegen.

Am Samstag 13. Mai 2017, stellte sich die Rheumaliga Luzern und Unterwalden das erste Mal am Marktplatz 60plus vor. Am Stand präsentierten wir unser gesamtes Dienstleistungsangebot.





*Carla Schwöbel, B Braun Medical AG*

Der Marktplatz war sehr vielseitig. Ringsherum Stände, an denen die Organisationen ihr Angebot und ihre Tätigkeiten sichtbar machten. Faltblätter, Prospekte, Broschüren konnte man zuhause nach Hause nehmen.



Auf der Bühne in der Kornschütte traten stündlich Persönlichkeiten auf, interviewt von Mitgliedern der Arbeitsgruppe des Forums Luzern 60plus.



*Musikalischer Ausklang mit der Apéromusig Luzern.*

„Alter bewegt“ Das diesjährige Motto wurde im Laufe des Rahmenprogramms auf unterschiedlichste Art interpretiert. Am anschaulichsten dargestellt haben es rund 20 Frauen in bunter Alltagskleidung, die gekonnte Tanzsprünge aufs Kopfsteinpflaster legten. Da der Mensch nicht nur Knochen und Muskeln in Bewegung halten soll, versteht sich das Motto auch als Ermunterung und Einladung, sich in der dritten Lebensphase geistig und sozial fit zu halten.



**Öffentlicher Gesundheitstag 12.09.2017 "Tips for Hips"**

## **Aktionswoche: Hüftschmerzen – Verstehen und behandeln**

Unsere Hüften sind grössten Belastungen ausgesetzt. Schon beim langsamen Gehen stemmen sie ein Dreifaches unseres Körpergewichts. Sportler und Tänzer belasten ihre Hüftgelenke oft übermässig. Doch auch unter normaler Belastung können Probleme auftreten.

Warum schmerzt die Hüfte? Wann sollte man operieren? Diese Fragen beantworteten verschiedene Experten am kostenlosen Ge-

sundheitstag vom 12.09.2017 im Luzerner Kantonsspital, Luzern. Fachpersonen aus der Rheumatologie erläuterten die medizinischen Hintergründe von Hüftschmerzen und die Behandlungsmöglichkeiten. Physiotherapeuten erklärten, wie man die Hüfte beweglich und gesund erhält. Fachärzte aus der Chirurgie orientierten, unter welchen Umständen eine Operation sinnvoll ist und wann nicht.

Auch die Bewegung kam nicht zu kurz: Kirsten Appel, Chef-Physiotherapeutin am Luzerner Kantonsspital zeigte den Besucher ganz praktisch, wie man die Hüfte kräftigen und beweglich halten kann.



Am Stand der Rheumaliga Luzern und Unterwalden holten sich die Betroffenen und Interessierten viel Wissenswertes. In der Broschüre "Die Hüfte bewegt" werden die häufigsten rheumatischen Hüftleiden beschrieben.





Der Marktplatz bot eine breite Infoplattform mit diversen Angeboten. In den Pausen hatten die Betroffenen und Besucher Gelegenheit sich viele "Tips for Hips" von Fachpersonen zu holen.



Im Anschluss an die Vorträge hatten die Betroffenen Gelegenheit bei Dr. med. Ralph Melzer, Präsident, und Dr. med. Stefan Brunner persönliche Fragen zu ihren Hüftschmerzen zu stellen.

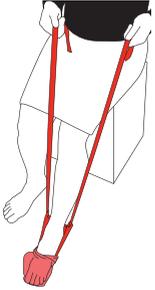


Dr. med. Stefan Brunner, Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie erklärte, dass früher eine Operation an der Hüfte eine langwierige Rehabilitation zur Folge hatte. Heute ist der Eingriff einer der sichersten mit einer hohen Erfolgsrate.



*Verschiedene Hüftimplantate*

# Nützliche Helfer aus dem Hilfsmittelkatalog nach einer Hüftoperation

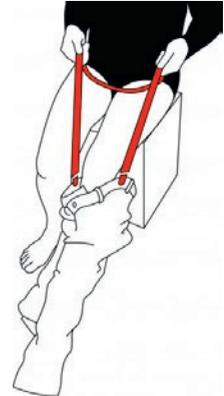


Michèle Rissi, dipl. Ergotherapeutin, Luzern erklärte die Hilfsmittel nach einer Hüftoperation, um den Alltag mit Hüftproblemen zu erleichtern. Die Betroffenen konnten die verschiedenen Hilfsmittel vor Ort ausprobieren.

Bestellung:  
**Rheumaliga Luzern und Unterwalden**  
 Tel. 041 377 26 26  
[rheuma.luuw@bluewin.ch](mailto:rheuma.luuw@bluewin.ch)



Bei eingeschränkter Beweglichkeit in den Hüften Rücken oder Knien sind drei Hilfsmittel Gold wert. Der **Sockenanzieher** ermöglicht das selbständige Anziehen von Socken und Strumpfhosen, auch wenn die Hände nicht mehr bis zu den Füßen reichen. Mit dem langen **Schuhlöffel** schlüpft man in Schuhwerk, ohne sich zu bücken. Und die **Greifzange** Standard erspart einem sowohl das Hinabneigen zum Boden wie das Sich-Strecken nach oben. Diese praktischen Helfer empfehlen sich besonders für den zeitweiligen Gebrauch nach einer Operation.



# Anlass im Spital Wolhusen: Was ist Rheuma? Wann daran denken? Wie behandeln?

Im Oktober 2017 fand im Kantonsspital Wolhusen ein Vortrag zum Thema: "Was ist Rheuma? Wann daran denken? Wie behandeln?" statt. Dr. med. Gernot Schmid, Leitender Arzt Rheumatologie im Spital Wolhusen, gab den zahlreichen Veranstaltungsbesuchern in seinem sehr interessanten Referat einen verständlichen Überblick über die Symptome, Befunde und Behandlungsmöglichkeiten.

Rheuma ist eine Krankheit mit vielen Gesichtern. Unter den Oberbegriff fallen etwa 400 Erkrankungen des Bewegungsapparates, der Gelenke, Gelenkkapseln, Knochen, Muskulatur oder Sehnen.

Die bekanntesten sind:

- **Rückenschmerzen**
- **Osteoporose**
- **Arthrose**
- **Arthritis**
- **Gicht**



Dr. med. Gernot Schmid,  
Leitender Arzt Rheumatologie,  
Spital Wolhusen



Sehr viele Betroffene und Besucher nahmen an dieser Informationsveranstaltung teil. Das Schützenhaus beim Spital Wolhusen war bis auf den letzten Platz ausgebucht.

 **luzerner kantonsspital**  
LUZERN · UNTERWALDEN · BASELSTADT

 **Rheumaliga Luzern  
und Unterwalden**  
Bewusst bewegt

## Was ist Rheuma?

Wann daran denken? Wie behandeln?

Ein leicht verständlicher Überblick über Symptome, Befunde und Behandlungsmöglichkeiten häufiger Rheuma-Erkrankungen wie z. B. Arthrose, Rheumatoide Arthritis, Rückenschmerzen und Osteoporose.

**Wann und Wo**  
**Mittwoch, 25. Oktober 2017, 19:30 Uhr**  
Luzerner Kantonsspital, Wolhusen  
Altes Schützenhaus beim Spital Wolhusen  
6110 Wolhusen

**Begrüßung**  
Dr. med. Ralph Melzer  
Präsident Rheumaliga Luzern u. Unterwalden

**Referat**  
Dr. med. Gernot Schmid  
Oberarzt mbF Rheumatologie  
Luzerner Kantonsspital, Wolhusen



Im Anschluss sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

Der Vortrag ist öffentlich und kostenlos,  
eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



Im Anschluss an den Vortrag wurde den Besuchern ein Apéro offeriert



Dank tatkräftigem Einsatz beim Apéro von Heidi Bucher, Margot Dellenbach und Rita Portmann, Kursleiterinnen in Wolhusen und Schüpfheim, konnte der Ansturm bewältigt werden.

**Ein herzliches Dankeschön an das einsatzfreudige Trio!**

# Revisionsbericht



Bericht der statutarisch beauftragten  
Revisionsstelle an die  
Mitgliederversammlung der  
**Rheumaliga Luzern und Unterwalden**  
6003 Luzern

Auftragsgemäss haben wir als Revisionsstelle die beiliegende Jahresrechnung der **Rheumaliga Luzern und Unterwalden**, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang, des am 31.12.2017 abgeschlossenen Geschäftsjahres geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

#### *Verantwortung des Vorstandes*

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertsätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Huobmattstrasse 7 Postfach 6045 Meggen Tel. 041 379 60 40 Fax 041 379 60 45 [www.acorus.ch](http://www.acorus.ch)

 Mitglied von EXPERT Suisse

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage unseres Prüfungsurteils bilden.

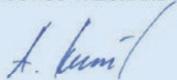
*Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung des am 31. Dezember 2016 abgeschlossenen Geschäftsjahres ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Meggen, 15. März 2018

**ACORUS-TREUHAND AG**



André Knüsel  
Registrierter Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Beilage:

- Jahresrechnung

# Jahresrechnung 2017

## Bilanz

	31.12.2017	31.12.2016
	Fr.	Fr.
<b>Aktiven</b>	<b>955'753.75</b>	<b>975'674.82</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>945'327.25</b>	<b>961'674.82</b>
Flüssige Mittel <sup>1</sup>	938'514.25	955'134.42
Forderungen <sup>2</sup>	3'463.00	2'587.40
Aktive Rechnungsabgrenzungen <sup>3</sup>	3'350.00	3'953.00
<b>Anlagevermögen</b>	<b>10'426.50</b>	<b>14'000.00</b>
Sachanlagen <sup>4</sup>	10'426.50	14'000.00
<b>Passiven</b>	<b>955'753.75</b>	<b>975'674.82</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>25'100.00</b>	<b>43'978.45</b>
Verbindlichkeiten <sup>5</sup>	20'300.00	38'978.45
Passive Rechnungsabgrenzungen	4'800.00	5'000.00
<b>Fondskapital zweckgebunden</b>	<b>261'910.60</b>	<b>256'260.60</b>
<b>Organisationskapital per 1.1.</b>	<b>675'435.77</b>	<b>677'486.48</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-6'692.62</b>	<b>-2'050.71</b>
<b>Organisationskapital per 31.12.</b>	<b>668'743.15</b>	<b>675'435.77</b>

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2017

	Stand 01.01.17	Erträge intern *)	Erträge extern **)	Interne Transfers	Verwendung extern ***)	Stand 31.12.17
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>	<b>675'435.77</b>	-	-	<b>-6'692.62</b>	-	<b>668'743.15</b>
Erarbeitetes freies Kapital	675'435.77	-	-	-6'692.62	-	668'743.15
Jahresergebnis				-6'692.62		
<b>Mittel aus Fondskapital</b>	<b>256'260.60</b>	-	-	-	-	<b>261'910.60</b>
Unterstützungsfonds	233'879.60	-	8'000.00	-	-2'350.00	239'529.60
Schwankungsfonds	22'381.00	-	-	-	-	22'381.00

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2016

	Stand 01.01.16	Erträge intern *)	Erträge extern **)	Interne Transfers	Verwendung extern ***)	Stand 31.12.16
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>	<b>677'486.49</b>	-	-	<b>-2'050.71</b>	-	<b>675'435.78</b>
Erarbeitetes freies Kapital	677'486.49	-	-	-2'050.71	-	675'435.78
Jahresergebnis				-2'050.71		
<b>Mittel aus Fondskapital</b>	<b>228'718.95</b>	-	<b>32'381.00</b>	-	<b>-4'839.35</b>	<b>256'260.60</b>
Unterstützungsfonds	228'718.95	-	10'000.00	-	-4'839.35	233'879.60
Schwankungsfonds	-	-	22'381.00	-	-	22'381.00

\*) Einlage aus Eigenleistung    \*\*) Beitrag der Stiftung Von Moos / BSV    \*\*\*) Beiträge an Unterstützungsbedürftige

## Betriebsrechnung

	2017	2016
<b>Ertrag</b>	<b>584'201.25</b>	<b>611'563.95</b>
<b>Spenden und Legate</b>	<b>30'048.80</b>	<b>25'598.95</b>
Mitgliederbeiträge	7'875.00	8'245.00
Spenden	4'457.00	4'560.00
Anteil Schweiz. Rheumaspende	2'000.00	2'603.00
Uebriger Ertrag	7'716.80	190.95
Zweckgebundener Beitrag der Stiftung Von Moos	8'000.00	10'000.00
<b>Beiträge der öffentlichen Hand</b>	<b>22'381.00</b>	<b>22'381.00</b>
Beiträge Invalidenversicherung (BSV)	22'381.00	22'381.00
<b>Ertrag aus erbrachten Leistungen</b>	<b>531'771.45</b>	<b>563'584.00</b>
Dienstleistungsertrag 6	531'771.45	563'584.00
<b>Direkter Projektaufwand</b>	<b>-466'503.66</b>	<b>-463'186.75</b>
Personalaufwand	-253'614.14	-255'735.97
Miet- und Nebenkosten	-183'875.06	-190'193.28
Leistung an Betreute	-1'500.00	-1'500.00
Sachaufwand	-3'618.81	-1'386.35
Direkte Werbung und Inserate	-21'545.05	-9'531.80
Zweckgebundener Sachaufwand	-2'350.00	-4'839.35
<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>-115'345.69</b>	<b>-119'754.17</b>
Personalaufwand	-63'666.16	-66'032.73
Miet- und Nebenkosten	-13'931.14	-10'602.52
Sachaufwand	-28'580.29	-33'168.97
Oeffentlichkeitsarbeit / Sammlungsaufwand	-9'168.10	-9'949.95
<b>Zwischenergebnis 1</b>	<b>2'352.50</b>	<b>28'623.03</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-3'395.12</b>	<b>-3'132.09</b>
Finanzertrag	178.38	441.41
Abschreibungen	-3'573.50	-3'573.50
<b>Zwischenergebnis 2</b>	<b>-1'042.62</b>	<b>25'490.94</b>
<b>Fondsergebnis</b>	<b>-5'650.00</b>	<b>-27'541.65</b>
Zuweisung intern	-8'000.00	-32'381.00
Verwendung extern	2'350.00	4'839.35
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-6'692.62</b>	<b>-2'050.71</b>

## Erläuterungen zur Bilanz

	31.12.2017	31.12.2016
<b>1) Flüssige Mittel</b>	<b>938'514.25</b>	<b>955'134.42</b>
Kassen	810.00	498.75
Postcheck	51'765.75	178'875.55
Anlage-, Spar- und Depositenkonti	885'938.50	775'760.12
<b>2) Forderungen</b>	<b>3'463.00</b>	<b>2'587.40</b>
Verrechnungssteuer	0.00	74.60
Forderungen ggü. Sozialversicherungen	3'463.00	2'512.80
<b>3) Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>3'350.00</b>	<b>3'953.00</b>
Vorauszahlungen	1'350.00	1'350.00
Ausstehende Erträge	2'000.00	2'603.00
<b>4) Anlagevermögen</b>	<b>10'426.50</b>	<b>14'000.00</b>
Mobiliar	10'426.50	14'000.00
<b>5) Verbindlichkeiten</b>	<b>20'300.00</b>	<b>38'978.45</b>
Kreditoren	18'237.85	36'488.55
Verbindlichkeiten ggü. Sozialversicherungen	2'062.15	2'489.90

## Erläuterungen zur Betriebsrechnung

	2017	2016
<b>6) Dienstleistungsertrag netto</b>	<b>531'771.45</b>	<b>563'584.00</b>
Nasskurse	473'114.00	497'653.00
Trockenkurse	93'202.80	102'543.00
MWSt.	-34'545.35	-36'612.00
Die Verbilligung der Kurse für minderbemittelte Teilnehmer in CHF (in % des Bruttoertrages)	10'699.00 1.9%	11'268.00 1.9%

## Direkter Projektaufwand / Administrativer Aufwand

Die Ermittlung des Administrativem Aufwandes entspricht den Vorgaben gemäss SWISS GAAP FER 21 und der Kostenstudie der ZEWO: "Die Kostenstruktur gemeinnütziger Organisationen", von 2005.

## Einzelbeiträge und Spenden

über Fr. 50.– die der Rheumaliga Luzern und Unterwalden direkt im 2017 zugegangen sind:

Baumann	Heinz & Verena	Weggis	Fr. 100.00
Baumgartner		Luzern	Fr. 100.00
Berner	Verena	Luzern	Fr. 50.00
Berwert-Jeangros	Dorly	Sarnen	Fr. 100.00
Bucher	Heinrich	Goldau	Fr. 1000.00
Bucher Merz	Pia	Luzern	Fr. 100.00
Bühler	Peter & Therese	Luzern	Fr. 100.00
Grüter	Martin Josef	Luzern	Fr. 100.00
Heitz	Rolf	Buchrain	Fr. 100.00
Helfenstein-Jost	Pius	Luzern	Fr. 100.00
Huez.Galli	Ursula	Luzern	Fr. 50.00
Liggenstorfer	Werner	Luzern	Fr. 100.00
Marsmann-Kroes	Gerhard	Meggen	Fr. 100.00
Morgenthaler	Kurt	Luzern	Fr. 50.00
Niederberger	Ruth & Remigi	Wilten	Fr. 100.00
Popken	Hellmut	Kriens	Fr. 900.00
Rigoni	Carletto	Luzern	Fr. 100.00
Rothlin	Peter	Sachsels	Fr. 100.00
Schneider	Astrid	Meggen	Fr. 100.00
Schweggler-Egger	Josef	Willisau	Fr. 50.00
Stadler	Yvonne	Hochdorf	Fr. 100.00
Steinmann	Ruth	Ebikon	Fr. 50.00
Stöckli	Heidi	Kriens	Fr. 100.00
Süess	Ludwig	Hochdorf	Fr. 120.00
Unbekannter Spender			Fr. 200.00
Willi	Alice	Luzern	Fr. 75.00
Wohlgemuth	Peter	Littau	Fr. 50.00
Zeyer	Jost & Yvonne	Luzern	Fr. 100.00

## Apotheken / Firmen / Stiftungen /Vereine

Apotheke Zelger AG		Stans	Fr. 50.00
Ergotherapie Maria Taha		Luzern	Fr. 100.00
Galerie Rosengart		Luzern	Fr. 100.00
Kloster Baldegg		Baldegg	Fr. 100.00
Stapro AG		Emmenbrücke	Fr. 50.00
Von Moos-Neumann- Stiftung			
Einlage Fonds zugunsten Bedürftiger		Luzern	Fr. 8000.00



**Ein herzliches «DANKESCHÖN» allen,  
die unsere Arbeit durch Beiträge und Spenden unterstützen.**

## Schweizerische Rheumaspende

Die Rheumaliga Schweiz meldet, dass ihr anlässlich ihrer Sammelaktion 2017 eine grössere Anzahl Spenden aus dem Kanton Luzern, Ob- und Nidwalden zugegangen sind.

## DIREKTE Spenden und Gönnerbeiträge

Spenden und Gönnerbeiträge sind für die Sicherung der finanziellen Zukunft der Rheumaliga Luzern und Unterwalden wichtig. Viele Dienstleistungsangebote sind nur dank der direkten finanziellen Unterstützung von Spenden und Gönnerbeiträgen zu einem moderaten Preis oder gar kostenlos erhältlich.

### Gute Gründe die Rheumaliga Luzern und Unterwalden direkt zu unterstützen!

Jede Spende hilft! **Postkonto 60-22277-2**

Bei jeder **DIREKTEN** Spende ab Fr. 100.00 an die Rheumaliga Luzern und Unterwalden schenken wir Ihnen den beliebten Flaschenöffner «Pet Boy» für alle Pet-Flaschen für zu Hause und unterwegs.



**Rheumaliga  
Luzern und Unterwalden**  
Bewusst bewegt



**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**



## Werden Sie Mitglied!

Ein kleiner Beitrag mit grosser Wirkung

<b>Einzelmitglied</b>	<b>Fr. 25.00</b>
<b>Gönnermitglied</b>	<b>Fr. 50.00</b>
<b>Kollektivmitglied</b>	<b>Fr. 100.00</b>

**Postkonto 60-22277-2**

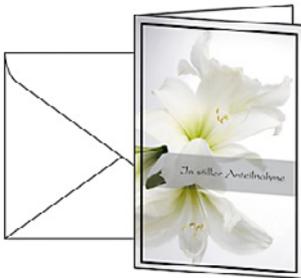
**IBAN CH64 0900 0000 6002 2277 2**



Bei einer Mitgliedschaft werden Sie laufend über aktuelle Informations-Veranstaltungen orientiert, profitieren von der Mitgliederzeitschrift Forum R mit wertvollen Informationen und Anregungen zum Thema Rheuma und Prävention. Diese Mitgliederzeitschrift wird Ihnen 4x jährlich zugestellt und ist im Mitglieder-Beitrag inbegriffen.

## Damit Gutes weiter wirkt

Denken Sie beim Verfassen Ihres Testaments an Menschen mit Rheuma und setzen Sie die Rheumaliga Luzern und Unterwalden für ein Legat oder als Erbin ein.



Anstelle freundlich zugedachten Blumen bei Todesfällen können Sie die Rheumaliga Luzern und Unterwalden nachhaltig mit Spenden und sonstigen Zuwendungen unterstützen. Dafür sind wir Ihnen sehr dankbar.

# Ausblick 2018

Aktionswoche vom 03.09. - 07.09.2018

## Öffentlicher Gesundheitstag der Rheumaliga Luzern und Unterwalden zum Thema: Arthrose - Was kann ich selbst tun? (Luzerner Kantonsspital, Luzern Freitag 07.09.2018)

Arthrose bezeichnet Gelenkschäden durch vorzeitigen Abbau von Gelenkknorpel. 90% der Menschen über 65 Jahren haben eine mehr oder minder fortgeschrittene Arthrose. Für viele Menschen entwickelt sich die Arthrose zu einem Peiniger. Jeder Schritt wird zur Qual und das Aufstehen zur Tortur.

Was also tun, wenn die Arthrose aus dem Leben nicht mehr wegzudenken ist? Ganz gewiss sollten Sie sich nicht resignierend mit den Schmerzen oder der Behinderung abfinden. Denn Sie können selbst aktiv viel tun, um Ihre Beweglichkeit zu erhalten oder sogar zu verbessern.

Am öffentlichen Gesundheitstag der Rheumaliga Luzern und Unterwalden im Luzerner Kantonsspital stehen diverse Fachreferate auf dem Programm. Spezialisten aus der Rheumatologie, Physiotherapie und orthopädischen Chirurgie erläutern, wie man Arthrose vorbeugen kann, was die Abnützung begünstigt und wie Arthroseschmerzen behandelt werden.

**Bleiben Sie in Bewegung und besuchen Sie unseren  
öffentlichen Gesundheitstag am Freitag 07.09.2018**



**Arthrose**  
**Was kann ich selbst tun?**

Öffentlicher Gesundheitstag  
Eintritt Frei

Freitag, 07.09.2018  
Luzerner Kantonsspital, Luzern



**Rheumaliga**  
**Luzern und Unterwalden**  
Bewusst bewegt

# Nicht vergessen!

**Sie finden uns 2018 an folgenden  
interessanten und spannenden Veranstaltungen:**



## **3. Schmerztagung 2018 in Olten**

**Zusammen stark:  
Schul- und  
Komplementärmedizin**

Samstag 26. Mai 2018  
Kantonsspital Olten  
10.00 Uhr - 16.00 Uhr



## **Marktplatz 60plus**

**Plattform für das Engagement  
der älteren Bevölkerung**

**Motto: Humor trotz(t) Alter**

Samstag 02. Juni 2018  
Kornschütte, Luzerner Altstadt  
09.00 - 17.00 Uhr



## **Aktionswoche zum Thema: Arthrose**

**Öffentlicher Gesundheitstag**

Freitag 07. September 2018  
Luzerner Kantonsspital,  
Luzern  
Ab 15.00 Uhr Türöffnung



## **Benefizkonzert 60 Jahre Rheumaliga Schweiz**

**Es spielt die Junge  
Philharmonie  
Zentralschweiz**

Konzertsaal KKL, Luzern  
Freitag, 26. Oktober 2018  
Beginn 19.30 Uhr

# Wir sind für Sie da!

Rheumaliga Luzern und Unterwalden  
Dornacherstrasse 14  
6003 Luzern  
Tel. 041 377 26 26

[rheuma.luuw@bluewin.ch](mailto:rheuma.luuw@bluewin.ch)  
[rheuma.luuw-kurse@bluewin.ch](mailto:rheuma.luuw-kurse@bluewin.ch)



**Rheumaliga  
Luzern und Unterwalden**  
Bewusst bewegt